

## Ein Projekt des CityLAB Berlin

### Was ist Parla?

*Parla* ist ein KI-Assistent, der das tagesaktuelle Durchsuchen von über 11.000 Dokumenten (Stand April 2024) der 19. Wahlperiode des Abgeordnetenhauses ermöglicht. Durch den Einsatz von Künstlicher Intelligenz filtert der Prototyp die zur Suchanfrage passenden Dokumente heraus, referenziert diese und generiert daraus einen Antwortvorschlag. *Parla* wurde vom CityLAB Berlin mit Unterstützung des Berliner Abgeordnetenhauses und der Senatskanzlei Berlin entwickelt und kann kostenlos und ohne Anmeldung auf [parla.berlin](https://parla.berlin) ausprobiert werden.

### Wie funktioniert Parla?

Über das parlamentarische Dokumentationssystem PARDOK greift *Parla* auf mehr als 11.000 öffentlich verfügbarer Schriftliche Anfragen und Hauptausschussvorgänge (Rote Nummern) der laufenden Wahlperiode zu. Ein leistungsstarkes Large Language Model (LLM) identifiziert die zu einer Suchanfrage passenden Veröffentlichungen, extrahiert daraus die benötigten Informationen und formuliert auf dieser Grundlage einen Antwortvorschlag. Die genutzten Dokumente werden aufgelistet und verlinkt, um den Prozess hinter den generierten Antworten transparent zu machen und die eigenständige Überprüfung zu ermöglichen. Da *Parla* ausschließlich öffentlich zugängliche Dokumente nutzt und dabei keine personenbezogenen Daten erhoben werden, bleibt der Datenschutz gewahrt.

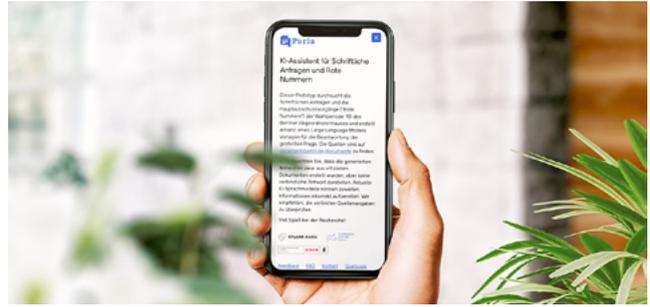
### Von wem und wie kann Parla genutzt werden?

Der KI-Assistent *Parla* richtet sich zum einen an Verwaltungsmitarbeitende, um die Suche nach bereits veröffentlichten Antworten auf Schriftliche Anfragen zu erleichtern und so den Bearbeitungsprozess aktueller Anfragen zu verkürzen. Somit kann *Parla* dabei unterstützen, das interne Wissensmanagement in Behörden zu verbessern. Andererseits können Abgeordnete nach eingereichten Anfragen suchen und so eventuell hier erste Antworten für ihre eigenen Recherchen finden. Aber auch Bürger:innen sowie Organisationen, die sich für aktuelle Entwicklungen in ihrem Umkreis oder ihrer Stadt interessieren, können über *Parla* leichter Zugang zu Informationen erhalten. Die Datenbasis des Tools wird täglich aktualisiert, um die Relevanz und Aktualität der Antwortvorschläge sicherzustellen.

Um Informationen zu finden, können Fragen stichworthaft in *Parla* eingegeben werden. Exemplarische Anfragen an *Parla* könnten lauten:

- Welche Maßnahmen ergreift der Senat zur Reduzierung des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes in Berlin? Nenne die fünf wichtigsten Punkte.
- Welche neuen U-Bahnlinien sind aktuell in Planung?
- Wie plant das Land Berlin, mehr Kompetenzen im Bereich KI aufzubauen?

Hinweis: Oft lohnt es sich, mit verschiedenen Formulierungen zu experimentieren, da sie zu unterschiedlichen Ergebnissen führen können. Wie bei allen aktuellen Sprachmodellen kann es auch bei *Parla* passieren, dass Informationen fehlerhaft aufbereitet werden, daher sollten Antworten von *Parla* nur unter Prüfung der referenzierten Quellen übernommen werden.



### Wie kann Parla weiterentwickelt werden?

*Parla* ist kein fertiges Produkt, sondern ein Testlauf, um Potenziale von KI für die Verwaltungsarbeit auszuloten. Das zentrale Ziel ist es, Möglichkeiten für den ressourcenschonenden, datenschutzkonformen und effizienten Einsatz von KI in der Verwaltung aufzuzeigen und den öffentlichen Austausch darüber voranzubringen. Darüber hinaus sind viele weitere Anwendungsfälle denkbar, in denen die Funktionsweise von *Parla* im Verwaltungsalltag unterstützen könnte. Zudem könnten statt einer kommerziellen KI-Lösung wie der von OpenAI perspektivisch Open Source-Sprachmodelle genutzt werden, um die Ergebnisse weiter an die individuellen Anforderungen anzupassen. Um *Parla* weiterzuentwickeln und zu verbessern, sammelt das CityLAB kontinuierlich Feedback von Testenden.

### Weiterführende Links:

- [Zur Anwendung](#)
- [Zur Projektbeschreibung](#)
- [Zu den technischen Hintergründen von Parla](#)

### Über das CityLAB Berlin

Das CityLAB ist Berlins öffentliches Innovationslabor. An der Schnittstelle von Verwaltung, Wirtschaft, Wissenschaft und Zivilgesellschaft nutzt es die Potenziale der Digitalisierung für eine gemeinwohlorientierte Stadtentwicklung – praxisnah und wirkungsorientiert. Das CityLAB wird betrieben durch die Technologiestiftung Berlin und gefördert durch die Berliner Senatskanzlei.

### Kontakt

#### CityLAB Berlin

Ingo Hinterding  
Product Lead / Teamleitung Prototyping und Forschungsprojekte  
[Ingo.hinterding@ts.berlin](mailto:Ingo.hinterding@ts.berlin)

Pia Gralki  
Teamleitung Kommunikation  
[pia.gralki@ts.berlin](mailto:pia.gralki@ts.berlin)

#### Technologiestiftung Berlin

Anna Hantelmann  
Senior Kommunikationsmanagerin  
[anna.hantelmann@ts.berlin](mailto:anna.hantelmann@ts.berlin)

Ein Projekt der

Gefördert durch